



Karlshöhe
Ludwigsburg

HÄNDEL MESSIAH

29. Oktober 2023
Friedenskirche Ludwigsburg
Kantorei der Karlshöhe

Alle Infos zur Kantorei:
www.kantorei-karlshoehhe.de



Inhalt

- S. 03** Grußwort Frau Dr. Bester
- S. 04** Texte Messiah
in der Kantorei-Zusammenstellung
- S. 14** Vitae
- S. 19** Ausblick



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher,

mit Händels Messias bringt die Kantorei dessen bekanntestes Oratorium zur Aufführung. In ihm kommen durchgängig biblische Texte zum Klingen. Neben der Geburtsgeschichte Jesu aus dem Lukasevangelium und Zitaten aus Briefen des Apostels Paulus, mit denen er Tod und Auferstehung Jesu deutet, stammen viele Textpassagen aus dem Alten Testament.

Das Oratorium knüpft damit an die Zeit Jesu an. Denn die heiligen Schriften, die es zur Zeit Jesu gab, waren die Schriften, die Christen das Alte Testament nennen. Jesus, der selbst Jude war, bezog sich, auf diese Schriften, wie zum Beispiel die fünf Bücher Mose, die Prophetenbücher oder die Psalmen, wenn er von Gott erzählte. Sie sind bis heute die Schriftgrundlage im Judentum und gleichzeitig der erste Teil der christlichen Bibel.

In den Horizont dieser Schriften stellte Jesus selbst sein Handeln. Von diesen Schriften her deuteten seine Jünger und später die Evangelisten das Leben, den Tod und die Auferstehung Jesu, den sie als den Messias bekannten.

Hören Sie, wie Händel diese Botschaft in seinem Werk zum Klingen bringt.

Ich wünsche Ihnen einen bewegenden und berührenden Konzertabend in der Friedenskirche.

Ihre

Dr. Dörte Bester

Theologischer Vorstand und Direktorin

Stiftung Karlshöhe Ludwigsburg

Messiah

Erster Teil

1. Symphony

2. *Accompagnato* (tenor)

Comfort ye, comfort ye my people,
saith your God;
speak ye comfortably to Jerusalem,
and cry unto her,
that her warfare is accomplish'd,
that her iniquity is pardon'd.
The voice of him
that crieth in the wilderness:
Prepare ye the way of the Lord,
make straight in the desert
a highway for our God.

3. Air (tenor)

Ev'ry valley shall be exalted, and
ev'ry mountain and hill made low,
the crooked straight, and
the rough places plain.

4. Chorus

And the glory of the Lord
shall be revealed, and all
flesh shall see it together;
for the mouth of the Lord hath
spoken it.

5. *Accompagnato* (bass)

Thus saith the Lord of hosts;
Yet once a little while,
and I will shake the heav'ns, and
the earth, the sea, and the dry land:

2. *Accompagnato* (Tenor)

Tröstet, tröstet mein Volk!
spricht euer Gott;
redet mit Jerusalem freundlich,
und predigt ihr,
dass ihre Ritterschaft ein Ende hat,
denn ihre Missetat ist vergeben.
Es ist eine Stimme
eines Predigers in der Wüste:
Bereitet dem Herrn den Weg,
macht auf dem Gefilde
eine ebene Bahn unserem Gott.

3. Arie (Tenor)

Alle Täler sollen erhöht werden, und
alle Berge sollen erniedrigt werden,
und was ungleich ist, soll gerade, und
was hügelig ist, soll eben werden.

4. Chor

Denn die Herrlichkeit des Herrn
soll offenbart werden, und alles
Fleisch miteinander wird es sehen.
Denn des Herrn Mund hat's
geredet.

5. *Accompagnato* (Bass)

Denn so spricht der Herr Zebaoth:
Es ist noch eine kleine Zeit,
dass ich Himmel und Erde, das Meer
und das Trockne bewegen werde.

And I will shake all nations;
and the desire of all nations shall
come.

The Lord whom ye seek shall suddenly
come to His temple, ev'n the
messenger of the covenant, whom ye
delight in: Behold, He shall come,
saith the Lord of hosts.

6. Air (soprano)

But who may abide the day of His
coming?
And who shall stand when He
appeareth?
For He is like a refiner's fire.

7. Chorus

And He shall purify the sons of Levi,
that they may offer unto the Lord
an offering in righteousness.

Recitative (alto)

Behold, a virgin shall conceive,
and bear a son,
and shall call his name Emmanuel.
God with us.

9. Accompagnato (bass)

For behold, darkness shall cover the
earth, and gross darkness the people;
but the Lord shall arise upon thee,
and His glory shall be seen upon thee.

And the gentiles shall come to thy
light, and kings to the rightness of
thy rising.

Ja, alle Heiden will ich bewegen.
Da soll dann kommen aller Heiden
Bestes.

Und bald wird kommen zu seinem
Tempel der Herr, den ihr sucht; und
der Engel des Bunds, des ihr begehrt,
siehe, er kommt!
spricht der Herr Zebaoth.

6. Arie (Sopran)

Wer aber wird den Tag seiner Ankunft
ertragen?
Und wer wird bestehen, wenn er wird
erscheinen?
Denn er ist wie das Feuer eines
Goldschmieds.

7. Chor

Er wird die Kinder Levi reinigen,
dann werden sie dem Herrn
Speisopfer bringen in Gerechtigkeit.

Recitativ (Alt)

Siehe, eine Jungfrau ist schwanger,
und wird einen Sohn gebären,
den wird sie heißen Immanuel:
Gott mit uns.

9. Accompagnato (Bass)

Denn siehe, Finsternis bedeckt das
Erdreich, und Dunkel die Völker;
aber über dir gehet auf der Herr,
und seine Herrlichkeit erscheint
über dir.

Und die Heiden werden in deinem
Licht wandeln, und die Könige im
Glanz, der über dir aufgeht.

10. Air (bass)

The people that walked in darkness
have seen a great light;
and they that dwell in the land of the
shadow of death, upon them hath
the light shined.

11. Chorus

For unto us a child is born,
unto us a son is given;
and the government shall be upon
His shoulder; and His name shall be
called Wonderful, Counsellor, The
Mighty God, The Everlasting Father,
The Prince of Peace.

12. Pastoral Symphony (Pifa)

Recitative, *accompagnato* (soprano)

There were shepherds
abiding in the field,
keeping watch over their flock by
night.

13. *Accompagnato* (soprano)

And lo, the angel of the Lord came
upon them, and the glory of the Lord
shone round about them,
and they were sore afraid.

Recitative (soprano)

And the angel said unto them:
Fear not; for behold, I bring you good
tidings of great joy, which shall be to
all people.
For unto you is born this day,
in the city of David, a Saviour,
which is Christ the Lord.

10. Arie (Bass)

Das Volk, das im Finstern wandelt,
siehet ein großes Licht,
und über die da wohnen im finstern
Lande, scheint es helle.

11. Chor

Denn uns ist ein Kind geboren,
ein Sohn ist uns gegeben,
und die Herrschaft ist auf
seiner Schulter, und er heißt
Wunderbar, Rat, Kraft, Held,
Ewig-Vater, Friedefürst.

12. Pastoral Sinfonie (Pifa)

Rezitativ, *Accompagnato* (Sopran)

Und es waren Hirten in derselbigen
Gegend auf dem Felde bei den
Hürden, die hüteten des Nachts ihre
Herden.

13. *Accompagnato* (Sopran)

Und siehe, des Herrn Engel trat zu
ihnen, und die Klarheit des Herrn
leuchtete um sie;
und sie fürchteten sich sehr.

Rezitativ (Sopran)

Und der Engel sprach zu ihnen:
Fürchtet euch nicht; siehe, ich
verkündige euch große Freude, die
allem Volk widerfahren wird;
denn euch ist heute der Heiland
geboren, welcher ist Christus, der
Herr, in der Stadt Davids.

14. Accompagnato (soprano)

And suddenly there was with
the angel a multitude of the
heav'nly host,
praising God and saying:

15. Chorus

Glory to God in the highest,
and peace on earth,
good will towards men!

16. Air (soprano)

Rejoice greatly, o daughter of Sion,
shout, o daughter of Jerusalem,
behold, thy King cometh unto thee:
He is the righteous Saviour;
and He shall speak peace unto the
heathen.

Recitative (alto)

Then shall the eyes of the blind be
open'd, and the ears of the deaf
unstopped;
then shall the lame man leap as an
hart, and the tongue of the dumb
shall sing.

18. Chorus

His yoke is easy,
His burthen is light.

14. Accompagnato (Sopran)

Und alsbald war da bei
dem Engel die Menge der
himmlischen Heerscharen,
die lobten Gott und sprachen:

15. Chor

Ehre sei Gott in der Höhe,
und Friede auf Erden,
und den Menschen ein Wohlgefallen.

16. Arie (Sopran)

Aber du, Tochter Zion, freue dich sehr,
und du, Tochter Jerusalem,
jauchze; siehe, dein König kommt zu
dir, ein Gerechter.
Denn er wird Frieden lehren unter
den Heiden.

Rezitativ (Alt)

Als dann werden der Blinden Augen
aufgetan, und der Tauben Ohren
werden geöffnet;
alsdann werden die Lahmen springen
wie ein Hirsch, der Stummen Zunge
wird Lob sagen.

18. Chor

Denn sein Joch ist sanft,
und seine Last ist leicht.

—
15 Minuten PAUSE

Bitte mit dem Stimmen des
Orchesters wieder Platz nehmen!

Zweiter Teil

19. Chorus

Behold the Lamb of God,
that taketh away the sin of the world.

20. Air (alto)

He was despised and rejected of men,
a man of sorrows,
and acquainted with grief.

He gave His back to the smiters, and
His cheeks to them that plucked off
the hair;
He hid not His face from
shame and spitting.

21. Chorus

Surely He hath borne our griefs
and carried our sorrows:
He was wounded for our transgressi-
ons, He was bruised for our iniquities;

the chastisement of our peace
was upon Him.

22. Chorus

And with His stripes
we are healed.

23. Chorus

All we, like sheep, have gone astray,
we have turned ev'ry one
to his own way,
and the Lord hath laid on Him
the iniquity of us all.

19. Chor

Siehe, das ist Gottes Lamm,
welches der Welt Sünde trägt.

20. Arie (Alt)

Er war der Allerverachtetste und
Unwerteste,
voller Schmerzen und Krankheit.

Er hielt seinen Rücken dar denen, die
ihn schlugen, und seine Wangen
denen, die ihn rauften;
sein Angesicht verbarg er nicht vor
Schmach und Speichel.

21. Chor

Fürwahr, er trug unsere Krankheit,
und lud auf sich unsere Schmerzen.
Er ist um unsrer Missetat willen
verwundet, und um unsrer Sünde
willen zerschlagen.
Die Strafe liegt auf ihm,
auf dass wir Frieden hätten.

22. Chor

Und durch seine Wunden
sind wir geheilt.

23. Chor

Wir gingen alle in die Irre wie Schafe,
ein jeglicher sah
auf seinen Weg.
Doch der Herr warf unser
aller Sünde auf ihn.

24. *Accompagnato* (tenor)

All they that see Him laugh Him to scorn;
they shoot out their lips,
and shake their heads, saying:

24. *Accompagnato* (Tenor)

Alle, die ihn sehen, spotten sein,
sperrten das Maul auf
und schütteln den Kopf:

25. *Chorus*

He trusted in God that
He would deliver Him:
let Him deliver Him,
if He delight in Him.

25. *Chor*

Er klage es dem Herrn,
der helfe ihm aus
und errette ihn,
wenn er Lust an ihm hat.

26. *Accompagnato* (tenor)

Thy rebuke hath broken His heart;
He is full of heaviness:
He looked for some to have pity
on Him, but there was no man,
neither found
He any to comfort Him.

26. *Accompagnato* (Tenor)

Die Schmach bricht ihm sein Herz
und kränkt ihn.
Er wartet, ob's jemand jammere,
aber da ist niemand;
und wartet auf Tröster,
aber er findet keine.

27. *Arioso* (tenor)

Behold, and see if there be any
sorrow like unto His sorrow!

27. *Arie* (Tenor)

Schauet doch und sehet, ob irgend
ein Schmerz sei wie sein Schmerz.

28. *Accompagnato* (soprano)

He was cut off out of the land
of the living:
For the transgressions of
Thy people was He stricken.

28. *Accompagnato* (Sopran)

Denn er ist aus dem Lande der
Lebendigen weggerissen,
da er um die Missetat meines
Volkes geplagt war.

29. *Air* (soprano)

But Thou didst not leave His soul in
hell, nor didst Thou suffer
Thy Holy One to see corruption.

29. *Arie* (Sopran)

Denn du wirst seine Seele nicht in der
Hölle lassen, und nicht zugeben,
dass dein Heiliger verwese.

30. *Chorus*

Lift up your heads,
O ye gates, and be lift up,
ye everlasting door,

30. *Chor*

Hebt euer Haupt
und öffnet das Tor
der ewigen Stadt,

and the King of Glory shall come in!
 Who is this King of Glory?
 The Lord strong and mighty,
 the Lord strong and mighty in battle.

The Lord of Hosts,
 He is the King of Glory.

36. Air (bass)

Why do the nations so furiously rage
 together? Why do the people imagine
 a vain thing? The kings of the earth
 rise up, and the rulers take counsel
 together against the Lord, and His
 anointed.

37. Chorus

Let us break their bonds asunder,
 and cast away their yokes from us.

Recitative

He that dwelleth in heaven shall
 laugh them to scorn; the Lord shall
 have them in derision.

38. Air (tenor)

Thou shalt break them with a rod of
 iron; Thou shalt dash them in pieces
 like a potter's vessel.

39. Chorus

Hallelujah!
 For the Lord God Omnipotent
 reigneth, The kingdom of this world
 is become the kingdom of our Lord
 and of His Christ;
 and he shall reign for
 ever and ever,

dass der König der Ehre einziehe!
 Wer ist der König der Ehre?
 Der Herr, stark und mächtig,
 der Herr stark und mächtig im Streit.

Gott Zebaoth,
 er ist der König der Ehre.

36. Arie (Bass)

Warum tobten die Heiden,
 und die Völker reden so vergeblich?
 Die Könige der Erde lehnen sich auf,
 und die Herren ratschlagen miteinan-
 der wider den Herrn und seinen
 Gesalbten.

37. Chor

Lasset uns zerreißen ihre Bande,
 und von uns werfen ihre Seile!

Rezitativ

Aber der im Himmel wohnt, lachet
 ihrer, und der Herr
 spottet ihrer.

38. Arie (Tenor)

Du sollst sie mit einem
 eisernen Zepter zerschlagen,
 wie Töpfe sollst du sie zerschmeißen.

39. Chor

Halleluja!
 Denn der allmächtige Gott
 regiert. Es sind die Reiche der Welt
 unsers Herrn
 und seines Christus worden,
 und er wird regieren von
 Ewigkeit zu Ewigkeit.

King of Kings,
and Lord of Lords.
Hallelujah!

Ein König aller Könige,
und ein Herr aller Herrn.
Halleluja!

Dritter Teil

40. Air (soprano)

I know that my Redeemer liveth,
and that He shall stand at the
latter day upon the earth.
And tho' worms destroy this body,
yet in my flesh shall I see God.

40. Arie (Sopran)

Ich weiß, dass mein Erlöser lebet;
und als der letzte wird er
über dem Staube sich erheben.
Und nachdem diese meine Haut
zerschlagen ist, werde ich ohne mein
Fleisch Gott sehen.

For now is Christ risen from the dead,
the first fruits of them that sleep.

Nun aber ist Christus auferstanden
von den Toten, und der Erstling
worden unter denen, die da schlafen.

41. Chorus

Since by man came death,
by man also came
the resurrection of the dead.

41. Chor

Denn da durch einen Menschen der
Tod gekommen ist, so kommt auch
durch einen Menschen die
Auferstehung der Toten.
Denn gleichwie sie in Adam alle
sterben, also werden sie in Christo
alle lebendig gemacht werden.

For as in Adam all die,
even so in Christ
shall all be made alive.

42. Accompagnato (bass)

Behold, I tell you a mystery:
We shall not all sleep, but we shall all
be chang'd,
in a moment,
in the twinkling of an eye,
at the last trumpet.

42. Accompagnato (Bass)

Siehe, ich sage euch ein Geheimnis:
Wir werden nicht alle entschlafen,
wir werden aber alle verwandelt
werden; und dasselbe
plötzlich in einem Augenblick,
zur Zeit der letzten Posaune.

43. Air (bass)

The trumpet shall sound,
and the dead shall be rais'd incorruptible,
and we shall be chang'd.

44a. Recitativ (Alt)

Then shall be brought to pass
the saying that is written:
Death is swallowed up in victory.

44. Duet

O death, where is thy sting?
O grave, where is thy victory
The sting of death is sin,
and the strength of
sin is the law.

45. Chorus

But thanks be to God,
who giveth us the victory
through our Lord
Jesus Christ.

46. Air (soprano)

If God be for us,
who can be against us?
Who shall lay anything to the charge
of God's elect?
It is God that justifieth.
Who is he that condemneth?
It is Christ that died,
yea rather, that is risen again,
who is at the right hand of God,
who makes intercession for us.

43. Arie (Bass)

Denn es wird die Posaune schallen,
und die Toten werden auferstehen
unverweslich, und wir werden
verwandelt werden.

44a. Rezitativ (Alt)

Dann wird erfüllt werden das Wort,
das geschrieben steht:
Der Tod ist verschlungen in den Sieg.

44. Duett (Alt, Tenor)

O Tod, wo ist dein Stachel?
O Grab, wo ist dein Sieg?
Der Stachel des Todes ist die Sünde
und der Sünde Kraft
das Gesetz.

45. Chor

Gott aber sei Dank,
der uns den Sieg gibt
durch den Herrn
Jesus Christus.

46. Arie (Sopran)

Ist Gott für uns,
wer mag wider uns sein?
Wer will die Auserwählten
Gottes beschuldigen?
Gott ist hie, der da gerecht macht.
Wer will verdammen?
Christus ist es, der gestorben ist,
ja vielmehr, der auch auferweckt ist,
welcher ist zur Rechten Gottes
und vertritt uns.

47. Chorus

Worthy is the Lamb that was slain,
and hath redeemed us to God by His
blood, to receive power, and riches,
and wisdom,
and strength, and honour,
and glory, and blessing.

Blessing and honour, glory and pow'r,
be unto Him
that sitteth upon the throne,
and unto the Lamb,
for ever and ever.
Amen.

47. Chor

Das Lamm, das geschlachtet ist
und uns Gott erkauft hat mit seinem
Blut, ist würdig zu nehmen Kraft
und Reichtum
und Weisheit und Stärke und Ehre
und Preis und Lob.

Lob und Ehre und Preis und Macht
sei dem,
der auf dem Thron sitzt,
und dem Lamm,
von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

L'arpa festante

Orchester



„L'arpa festante“, das zur Eröffnung des Münchner Opernhauses 1653 aufgeführte dramatische Werk Giovanni Battista Maccionis, steht symbolhaft für die künstlerische Arbeit und das musikalische Engagement des gleichnamigen Barock -, oder besser, Originalklang- Orchesters. Bereits 1983 gegründet und damit eine der traditionsreichsten deutschen Ensembles für Alte Musik, hat sich L'arpa festante nicht nur als unverwechselbarer Klangkörper bei der Aufführung von Instrumentalwerken, sondern auch als Partner leistungsfähiger Chöre bei Aufführungen der gesamten barocken, klassischen und romantischen Chor-Orchester-Literatur einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Je nach Entstehungszeit der aufgeführten Werke verwendet L'arpa festante

das passende Original-Instrumentarium und kann so die Klangfarben der Werke originalgetreu nachzeichnen. Die große musikalische Erfahrung der einzelnen Musiker und die Virtuosität ihres musikalischen Könnens führen zum unverkennbaren Klangcharakter des Ensembles: farbig, nuancenreich, sensibel, expressiv. Mit der klanglichen Vielfalt historischer Instrumente wird das dramatische Moment in der Musik lebendig dargestellt.

Nachdem der Arbeitsschwerpunkt des Ensembles zunächst auf der Wiederentdeckung und –aufführung unbekannter Werke des 17. und 18. Jahrhunderts lag, rückt seit einigen Jahren zunehmend auch das oratorische und symphonische Repertoire der Romantik in den Vordergrund. Je nach musikalischen Bedürfnissen der aufgeführten Werke sind dabei Gestaltungen von der solistischen concertino- Besetzung bis zur vollen Orchestergroße von über 50 Musikern möglich. Zahlreiche von Kritik und Publikum begeistert aufgenommene CD-Einspielungen haben L'arpa festante weithin bekannt gemacht. L'arpa festante wird von Christoph Hesse (Konzertmeister, Organisation) geleitet.

Patricia Grasse

Sopran

Die Sopranistin Patricia Grasse ist Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin nach Schläffhorst-Andersen und Diplom-Opernsängerin. Neben Ihrer Tätigkeit als freiberufliche Sängerin betreut sie seit vielen Jahren Kinder und Erwachsene stimmbildnerisch in der Chorarbeit. Seit Sommer 2022 zählt sie als Stimmbildnerin zum Team des Kinderchores am Aalto-Theater Essen. Des Weiteren ist sie Dozentin und Workshopleiterin des Projektes „Aalto Mobil“ der Theater und Philharmonie Essen (TUP) und bietet Mitmachkonzerte in Seniorenheimen an. Sie ist Regionalleiterin und Dozentin des Singfrühförderprojektes „Toni singt“ des Chorverbandes NRW, sowie Dozentin der dm-Initiative „Singende Kindergärten“.

Neben zahlreichen Opernproduktionen erweiterte sie ihr Repertoire als Oratorien- und Liedsängerin in diversen Kantaten, Messen, sowie bekannten Oratorien und Liederzyklen. Meisterkurse bei Juliane Banse, Peter Berne, Salome Kammer, Marlis Petersen, Prof. Sabine Ritterbusch und Prof. Joaquin Turina runden Ihre rege musikalische Tätigkeit ab.



Daniel Gloger

Alt

Prägend für die künstlerische Arbeit des Sängers Daniel Gloger ist die Suche nach neuen Klängen in der historischen Musik von der Renaissance bis zur Klassik sowie in der Musik der Gegenwart. Bereits während seines Gesangsstudiums bei Donald Litaker an der Musikhochschule Karlsruhe trat Daniel Gloger regelmäßig bei renommierten Festivals im In- und Ausland auf. Mit großem Spielwitz und charakteristischer Stimme ist Daniel Gloger ein gefragter Darsteller im Musiktheater, wo er seine gesamte stimmliche Bandbreite einsetzen kann. Zu den herausragenden Arbeiten zählen Judith mit Musik von A. Vivaldi bei den Salzburger Festspielen und am Staatstheater Stuttgart (2009), die Operntrilogie Bluthaus (2011), Thomas (2013) und Koma (2016) von Georg Friedrich Haas im Rahmen der Schwetzinger SWR Festspiele sowie 2017 die für ihn komponierte Titelrolle des Parzefool in der Oper Mondparsifal von Bernhard Lang (Inszenierung: Jonathan Meese) bei den Wiener Festwochen und den Berliner Festspielen.



Seit dem Herbst 2019 hat Daniel Gloger eine feste Stelle als Dozierender an der Hochschule der Künste Bern inne. Mehr als 30 CD-Einspielungen, unter anderem mit den Neuen Vocalsolisten Stuttgart, deren Mitglied er seit 1993 ist, dokumentieren das vielfältige Repertoire von Daniel Gloger.

Philipp Nicklaus

Tenor

Der Tenor Philipp Nicklaus studierte Gesang bei Bernhard Gärtner an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart.

Vor allem die Evangelistenpartien der Bachschen Passionen und Oratorien, aber auch klassische und romantische Werke, von Haydns „Schöpfung“ bis zu Dvoraks „Stabat Mater“, zählen zu seinem Repertoire. Liederabende, hauptsächlich mit den großen Zyklen Schuberts und Schumanns, runden sein künstlerisches Spektrum ab.

Einen weiteren Schwerpunkt nimmt außerdem zeitgenössische Musik, vor allem im Bereich Musiktheater, ein.

Nach mehreren freien Produktionen im Großraum Stuttgart folgten Engagements unter anderem an der Staatsoper Stuttgart, der Oper Leipzig, der Semperoper Dresden, dem Staatstheater Mainz, dem Volkstheater Rostock, dem Theater Freiburg, dem Theater Augsburg, der Jungen Oper Mannheim, der Taschenoper Wien und den Opernfestspielen Heidenheim.

Zu seinen auf der Bühne gesungenen Partien zählen unter anderem Tamino, Monostatos, 1. Geharnischter (Die Zauberflöte), Alfred (Die Fledermaus), Stanislaus (Der Vogelhändler), Gomatz (Zaide), Don Curzio (Le nozze di Figaro), Anthony Hope (Sweeney Todd) und Jacob (Gold!). Er arbeitete dabei unter anderem mit den Dirigenten Cornelius Meister, Ulf Schirmer, Michael Güttler, Bernhard Kontarsky, Christopher Moulds, Giuliano Carella, Markus Poschner und Roland Kluttig sowie mit namhaften Regisseuren wie Peter Konwitschny, Jossi Wieler, Ulrich Rasche, Barbora Horakova und Neco Celik zusammen.



FOTO
ARNE MORIGNER

Thomas Scharr

Bass

Der Bariton Thomas Scharr wurde in Stuttgart geboren und machte seine ersten musikalischen Schritte beim Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart.

Von 1998 – 2003 war Thomas Scharr festes Ensemblemitglied am Landestheater Linz.

Gastengagements führten ihn in den Folgejahren nach Stuttgart, Baden-Baden, Mannheim, Heidelberg, Nürnberg und Chemnitz.

Nachdem Thomas Scharr in diesen Jahren umfassende Erfahrungen auf der Opernbühne sammeln konnte, ist er nun verstärkt als Konzertsänger gefragt und war in Konzerthäusern wie u.a. der Kölner Philharmonie, der Bremer Glocke, Konzerthaus Athen und dem Wiener Musikverein sowie mehrfach bei Festivals (Rheingau Festival, Bodensee-Festival, Schwetzingen Schlossfestspiele, Europäisches Musikfest Stuttgart, Niedersächsische Musiktage, Beijing International Music Festival) als Solist zu hören. Zahlreiche Konzertreisen führten ihn in viele europäische Nachbarländer.



Er arbeitete mit Dirigenten wie Dennis Russel Davies, Wolfgang Bozic, Lothar Koenigs oder Frieder Bernius zusammen und war unter der Leitung von Enoch zu Guttenberg mit Haydns „Schöpfung“ auf Tournee in Asien. Ebenso war er mehrfach für die Christusworte in Bachs „Matthäuspassion“ bei zu Guttenberg engagiert.

Im Rahmen von „Bach : vokal“ (2012-2022 Gesamtauführung aller Vokalwerke von J.S.Bach) ist Thomas Scharr bei zahlreichen Konzerten unter der Leitung von Kay Johannsen in der Stuttgarter Stiftskirche zu hören.

Thomas Scharr war von 2011-2020 Gesangspädagoge an der Hochschule für Kirchenmusik in Rottenburg und ist seit Oktober 2020 Dozent für Gesang an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart.

Nikolai Ott

Musikalische Leitung

Nikolai Ott, Jahrgang 1989, wuchs in Gerabronn auf. Während seiner Schulzeit und des Zivildienstes betreute er vor Ort mehrere Chöre. 2006 verbrachte er ein Jahr in Argentinien. Sein Studium absolvierte Nikolai Ott an der HKM Tübingen u. a. bei Prof. Johanna Irmscher (Chorleitung) und Prof. Jens Wollenschläger. Während des Studiums übernahm er u. a. die Leitung des Thomas-Selle-Ensembles in Reutlingen und der Kantorei der Karlshöhe Ludwigsburg. Von 2016 bis 2018 absolvierte er ein künstlerisches Aufbaustudium im Fach Dirigieren bei Prof. Michael Alber an der Hochschule für Musik Trossingen. Kurse u. a. bei Hans-Christoph Rademann, Florian Helgath und

Marcus Creed ergänzten seine Ausbildung. Nach seinem Jahr als Kirchenmusiker im Praktikum an der Stadtkirche Leonberg ist Nikolai Ott seit 2019 Bezirkskantor für den Kirchenbezirk Tübingen-Land in Mössingen. Sein besonderes Interesse gilt der Erforschung des Musiklandes Baden-Württemberg und seiner Komponisten wie auch der zeitgenössischen Musik.



FOTO
JOACHIM KLINGNER

AUSBLICK

24.12.2023

Kirche der Karlshöhe 17 Uhr
Heiligabend Gottesdienst
Auszüge aus **Messiah**

28.04.2024

Kirche der Karlshöhe 16 Uhr
Jahresfest der Karlshöhe
Laudes Organi - Zoltán Kodály
Kantorei der Karlshöhe
Orgel: Regina Böppele

30.06.2024

Kirche der Karlshöhe
Drei Komponisten,
drei Kontinente - 1724
Werke von J. S. Bach
Domenico Zipoli
Manuel de Sumaya

08.12.2024

Kirche der Karlshöhe 17 Uhr
A time to dance - Alec Roth
Magnificat - Johann Sebastian Bach

Über uns

Die Karlshöhe ist Mitglied im
Verbund der Diakonie.

Im Rahmen unseres christlichen
Auftrags setzen wir uns vor allem
für Menschen ein, die in Alltag
und Beruf besondere Unterstüt-
zung benötigen.

Impressum

Servicebereich Kommunikation
Herausgeberin:
Stiftung Karlshöhe Ludwigsburg

Dr. Dörte Bester
Theologischer Vorstand
Direktorin

Schirmherrin der Karlshöhe
Eva Luise Köhler

www.karlshoehe.de
www.kantorei-karlshoehe.de
[#meinekarlshoehe](https://www.instagram.com/meinekarlshoehe)



Im Verbund der
Diakonie 

**Stiftung Karlshöhe
Ludwigsburg**

Auf der Karlshöhe 3
71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141 965 - 0
Fax: 07141 965 - 199
info@karlshoehe.de
www.karlshoehe.de



Karlshöhe
Ludwigsburg